

3/2024

ROSCHT POSCHT



OBERLÄNDER AUTO-FREUNDE



Inhaltsverzeichnis:

Allgemeines	4
Vorstand	6
Vorwort des Präsidenten	8
Fliesau-Höck	10
Zwischen Nostalgie und Innovation	14
Marktplatz	21
Treberwurstessen	23
TIP Benzin für Oldtimer	25
Kleine Ausfahrt	26
Tätigkeitsprogramm	28
Clubfahrzeug	29
Streckenlängen	36
Schlusswort	37



Clubpost der Oberländer Auto-Freunde

Erscheint 3 mal jährlich: ca. Februar, Juli, November

Clubadresse: Oberländer Autofreunde
Bachgasse 6
3632 Oberstocken
Club@oaf-beo.ch

Redaktionsadresse: redaktion@oaf-beo.ch

OAF-Höck: Jeweils am 1. Montag im Monat,
von Mai bis Oktober, gemäss Jahresprogramm
und Homepage

Jahresbeitrag: Fr. 50.- für Einzelmitglied
Fr. 80.- für Ehe-/Paare,
Jeweils inkl. Clubpost

Bankkonto: Berner Kantonalbank, Thun
IBAN: CH95 0079 0042 3815 3583 4
Lautend auf: Oberländer Autofreunde OAF
3800 Interlaken

Druck: REGIOPRINT, 3612 Steffisburg

Auflage: 105 Exemplare

Redaktionsschluss: Für Februar-Ausgabe: **12. Januar 2024**

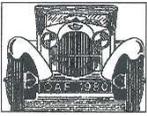


**Für Sie nehmen
wir uns gerne Zeit.**

bekb.ch



B E K B | B C B E



Vorstand

Präsident:	Ingo Bernstein Bachgasse 6 3632 Oberstocken	P: 033 553 41 78
Sekretär:	Beat Sutter Schwandenbadstr. 12c 3612 Steffisburg	P: 033 437 08 34
Kassier:	Heinz Burn Erlenweg 4 3715 Adelboden	P: 033 673 49 64
Obmann Veranstaltungen:	Hans Burn Alte Gasse 3 3704 Krattigen	Mob: 079 279 06 60
Technischer Obmann:	Josef Eichholzer Rothornweg 2 3612 Steffisburg	P: 033 437 03 06
Verantwortlicher Website:	Beat Flück Fasanenweg 11 3613 Steffisburg	Mob: 079 417 83 67
Beisitzer:	Bruno Hügli Bäumbergweg 40 3627 Heimberg	Mob: 079 437 43 70
Redakteur:	Marc Beer Speckhubel 2 3631 Höfen b. Thun	Mob: 079 906 67 81

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Marc Beer, Ingo Bernstein, Hans Burn, Josef Eichholzer

GARAGE

**RENÉ
STRAUBHAAR**



079 656 56 60

**ZELGSTRASSE 89
3661 UETENDORF**

PNEULI.CH

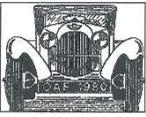
Autoservice BERNSTEIN

IHR PARTNER RUND UMS AUTO

- Service und Reparaturen an Fahrzeugen markenunabhängig
- Oldtimerservice und Reparaturen
- Restauration und Revision von Bauteilen
- MFK Vorbereitung
- Fahrzeugkonservierung
- Fahrzeugreinigung und Pflege
- Sandstrahlarbeiten



Hofallmendweg 3, 3631 Höfen b. Thun - 033 553 41 78
www.autoservice-bernstein.ch



Vorwort des Präsidenten

**Liebe Autofreunde,
liebe Mitglieder**



Das Jahr neigt sich zum Ende und wir können wieder auf schöne unfallfreie Ausfahrten und Höcks zurückblicken. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle den Organisatoren für die grandiose Planung und Durchführung. Wir sind auf aktive Mithilfe von Vereinsmitgliedern angewiesen. In diesem Jahr öffneten wir das Themenfeld der Höcks und dank Ursula Kyburz durften wir sogar in den Bereich der Alternativmedizin eintauchen.

Nach einer kleinen Ausfahrt ging es sogar zu einem Spontanbesuch zum Geburtstag von Kurt Gattiker. Dort durften wir während eines Filmes Einblick in die weitreichende interessante Firmengeschichte erhalten. Vorschläge, die das Vereinsleben beleben und auch Themen, welche einen Monatshöck oder ausserplanmässigen Anlass, abwechslungsreich gestalten, sind sehr willkommen.

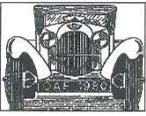
Eintragen dürft Ihr dies auf unserer OAF-Webseite unter www.oaf-beo.ch. Auch eure 4-rädrigen Schätze könnt Ihr in eine dafür vorgesehene Datenbank eintragen. Sinn und Zweck dieser Eintragung ist, dass jedes Mitglied einen Überblick über die Fahrzeuge in unserem Verein erhält, damit Ihr euch gegenseitig austauschen könnt.

Was uns im Vorstand jedoch wieder mal Sorgen bereitet, ist die Redaktion der Roscht-Poscht. Unser Redaktor, Marc Beer, hat uns leider informiert, aus persönlichen Gründen seine Arbeit niederzulegen. *Aus diesem Grund starten wir wieder einen Aufruf und suchen einen willigen Schreiber, welcher unser Clubheft weiterführt. Wir hoffen sehr, dass sich ein Vereinsmitglied findet und uns im Vorstand unterstützt!* Falls wir niemanden finden, der diese Aufgabe weiterführt, müssten wir uns schweren Herzens von unserem Clubheft verabschieden. Einerseits wäre dies sehr schade, andererseits würden uns auch Einnahmen von Inserenten wegbrechen. Wir im Vorstand hoffen wirklich sehr, dass wir gemeinsam jemanden finden, damit wir euch weiterhin diese Austauschplattform bieten können. Meldet euch bei Interesse bei mir und wir schauen zusammen wie wir das in Zukunft gestalten können.

Ich bedanke mich bei meinen Vorstandskollegen für ihre ausdauernde Arbeit und tatkräftige Unterstützung! Nicht jeder Verein ist so gut im Vorstand aufgestellt, wie wir es beim OAF sind.

Zum guten Schluss freue ich mich auf unseren letzten Anlass in diesem Jahr, den „Chlouse-Höck“ am 01.12.2024 und wünsche euch für den Jahresabschluss nur das Beste und „allzeit gute Fahrt“!

Euer Ingo



Höck bei Biglers

Der Fliesau-Höck am 2. August war ein besonderer Abend, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ursprünglich als geselliger Abend mit Bratwürsten und Getränken geplant, sorgten einige interne Missverständnisse und Organisationsfehler dafür, dass sich der Ablauf des Events etwas anders gestaltete, als es zunächst vorgesehen war. Doch die bereits in der letzten Ausgabe der RoschtPoscht angekündigte Regelung, dass jeder Teilnehmer sein eigenes Essen mitbringt, war den meisten bestens bekannt und wurde unkompliziert umgesetzt. Trotz dieser organisatorischen Hürden war der Fliesau-Höck wie gewohnt gut besucht.



Ein absolutes Highlight war, wie immer, die beeindruckende Autokollektion von Biglers, die das Herz eines jeden Oldtimer-Fans höherschlagen ließ. Besonders die GLAS Oldtimer, mit denen Biglers Privatmuseum zentral bestückt ist, zogen die Aufmerksamkeit auf sich. Klassiker wie der GLAS 1204 erweckten große Bewunderung und sorgten für angeregte Gespräche unter den Teilnehmern. Die detailgetreu restaurierten Fahrzeuge spiegeln die Hingabe wider, mit der diese Sammlung gepflegt wird, und jedes Fahrzeug erzählte seine eigene faszinierende Geschichte. Auch die anderen Exponate im privaten Museum von Biglers brachten die Teilnehmer immer wieder zum Staunen und regten zu interessanten Diskussionen an. Es war ein Fest für alle Liebhaber historischer Automobile.



Neben den Autos stand jedoch auch der Austausch von Wissen und Ideen im Mittelpunkt. Viele Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, um sich über Restaurierungstechniken, Ersatzteile und die Zukunft des Oldtimer-Hobbys auszutauschen. Die Gespräche reichten von detaillierten technischen Diskussionen bis hin zu neuen Projektideen, die in lockerer Runde besprochen wurden. Es war inspirierend zu sehen, wie viel Leidenschaft und Expertise in unserer Clubgemeinschaft steckt.

Die mehrheitlich gute Laune und das Engagement der Teilnehmer haben einmal mehr bestätigt, wie alle das gemeinsame Interesse an klassischen Fahrzeugen teilen.



Wir möchten uns bei allen bedanken, die den Weg nach Fliesau gefunden und den Abend zu einem schönen Erlebnis gemacht haben. Euer Enthusiasmus und eure Flexibilität haben dazu beigetragen, dass dieser Höck trotz kleinerer Unwägbarkeiten zu einem vollen Erfolg wurde. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten OAF-Anlässe und die vielen weiteren spannenden Gespräche und Erlebnisse, die uns erwarten.

Text: Marc Beer



PANORAMA
GARAGE UNTERSEEN

**Marken-
unabhängig!**
Ihr Fachmann auch für Veteranen-
und Oldtimer-Fahrzeuge

Panorama-Garage
Seestrasse 67
CH-3800 Unterseen

Telefon +41 (0)33 821 17 17
Telefax +41 (0)33 821 00 96
panorama-garage@bluewin.ch

CARROSSERIE
BOLOGNESI 25 JAHRE



AEBNIT 83C 3614 UNTERLANGENEGG TEL. 033 453 27 70
bolognesi.ch



Jürg Zeller

Gerberei – Fellhandel

Zelgstrasse 21, 3612 Steffisburg

Tel. 033 437 21 45

Wir verarbeiten und verkaufen sämtliche Leder und Felle!



saxer
IMMOBILIEN

saxer
VERWALTUNGEN

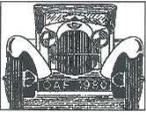
Ihr Familienbetrieb am Thunersee seit 2001



033 227 27 00

saxerimmo.ch

info@saxerimmo.ch



Nostalgie und Innovation

Zwischen Nostalgie und Innovation:

Wie sich die Oldtimer-Szene an moderne Zeiten anpasst

Die Oldtimer-Szene ist längst mehr als nur eine nostalgische Rückbesinnung auf die „gute alte Zeit“. Während klassische Fahrzeuge unverändert ihren Charme und ihre historische Bedeutung behalten, entwickelt sich die Szene stetig weiter und passt sich modernen Zeiten an. In diesem Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation finden Sammler, Restaurateure und Liebhaber gleichermaßen neue Wege, um ihre Leidenschaft zu pflegen, während sie sich gleichzeitig den Herausforderungen der Gegenwart stellen.



Nachhaltigkeit und der Oldtimer

In einer Zeit, in der Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit immer mehr an Bedeutung gewinnen, stehen auch Oldtimer vor neuen Herausforderungen. Die wachsende Kritik an emissionsstarken Fahrzeugen und der Trend hin zu Elektromobilität hat viele Enthusiasten verunsichert. Doch die Szene reagiert flexibel auf diese Veränderungen. Eine vielversprechende Entwicklung ist die Umrüstung von Oldtimern auf Elektroantriebe. Immer mehr spezialisierte Werkstätten bieten diese Umrüstungen an, bei denen der Originalmotor gegen einen modernen Elektromotor ausgetauscht wird.

Diese „E-Oldtimer“ behalten ihre historische Optik und ihren Charme, fahren jedoch emissionsfrei und sind umweltfreundlicher. Besonders in Städten, in denen es zunehmend Fahrverbote für ältere, emissionsstarke Fahrzeuge gibt, bietet die Umrüstung eine Möglichkeit, Oldtimer weiterhin im Straßenverkehr zu nutzen. Ein Beispiel ist das britische Unternehmen Lunaz, das Oldtimer wie den Jaguar XK120 oder Rolls-Royce Phantom mit Elektroantrieben ausstattet und damit die Zukunftsfähigkeit dieser Klassiker unterstreicht.

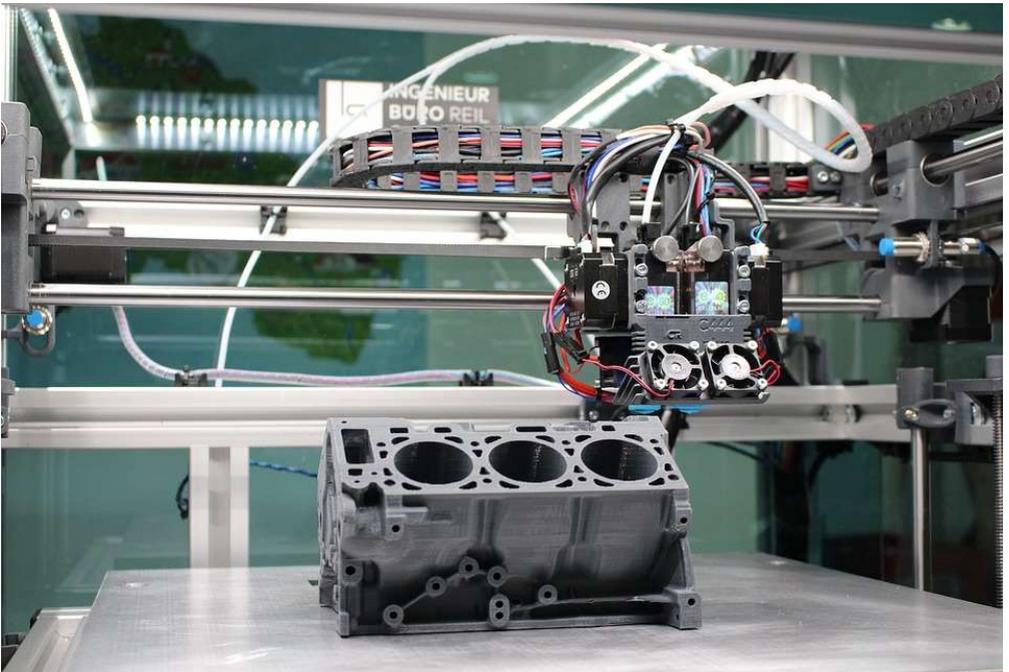


Veranstaltungen im digitalen Zeitalter

Während persönliche Treffen und Messen weiterhin ein Herzstück der Oldtimer-Szene bleiben, hat die Digitalisierung auch hier Einzug gehalten. Online-Foren, virtuelle Clubs und Social Media bieten Oldtimer-Fans die Möglichkeit, sich weltweit zu vernetzen, Erfahrungen auszutauschen und Fahrzeuge zu präsentieren. Instagram und YouTube sind heute voll von Oldtimer-Kanälen, die den Charme und die Faszination der klassischen Automobile in die digitale Welt tragen. Hier können Gleichgesinnte ihre Fahrzeuge nicht nur zeigen, sondern auch Tipps zu Reparaturen, Ersatzteilen und Restaurierungen geben. Zudem haben sich virtuelle Oldtimer-Treffen während der Corona-Pandemie etabliert. Diese Online-Events, bei denen Sammler und Liebhaber ihre Fahrzeuge per Webcam oder Foto präsentieren, sind eine neue Möglichkeit, das Gemeinschaftsgefühl trotz Distanz zu bewahren.

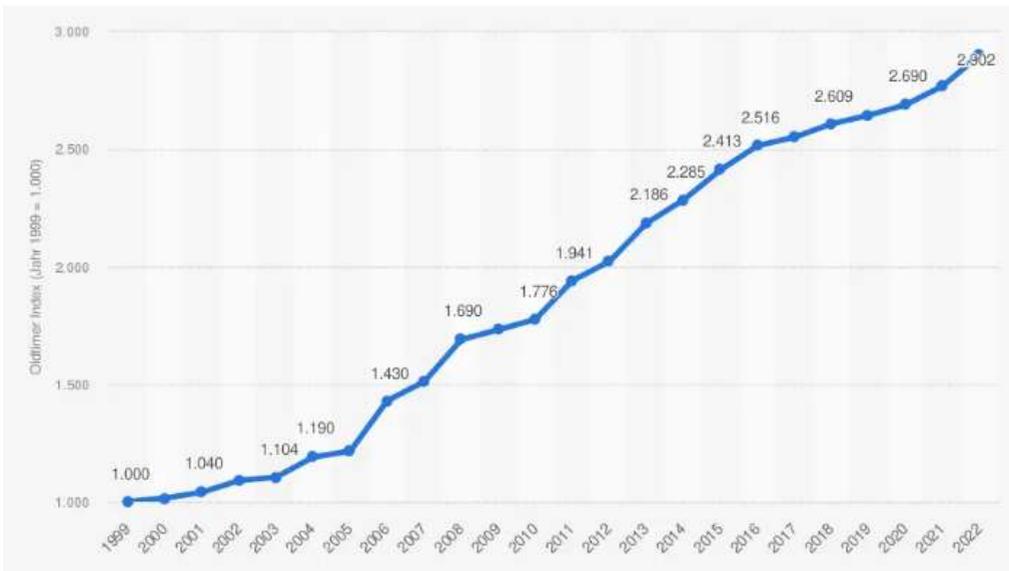
Elektronische Unterstützung bei der Wartung und Restaurierung

Moderne Technologien finden auch in der Restaurierung und Wartung von Oldtimern immer mehr Anklang. Wo früher oft händisches Tüfteln und das langwierige Suchen nach Ersatzteilen die Restaurierung erschwerten, kommt heute digitale Unterstützung ins Spiel. 3D-Drucktechnologien ermöglichen es, seltene Ersatzteile nachzubauen, die längst nicht mehr produziert werden. Selbst komplizierte Bauteile können so passgenau reproduziert werden, was vor allem bei extrem seltenen Fahrzeugen von unschätzbarem Wert ist. Zudem erleichtert moderne Diagnosetechnik den Umgang mit historischen Fahrzeugen. Mit speziellen Diagnosegeräten, die auf Oldtimer abgestimmt sind, lassen sich technische Probleme gezielt identifizieren, ohne die Fahrzeuge komplett auseinandernehmen zu müssen. Dies spart Zeit und erhält den Originalzustand vieler Oldtimer, was für Sammler einen hohen Stellenwert hat.



Oldtimer als Wertanlage

Neben der Nostalgie spielt auch der finanzielle Aspekt eine immer größere Rolle. Oldtimer gelten zunehmend als stabile Wertanlage in unsicheren Zeiten. Besonders gefragte Modelle, wie der Porsche 911 oder der Ferrari 250 GTO, haben in den letzten Jahren astronomische Preissteigerungen erlebt. Experten gehen davon aus, dass diese Entwicklung weiter anhalten wird, da die Anzahl gut erhaltener, restaurierter Oldtimer kontinuierlich sinkt, während die Nachfrage weiterhin hoch bleibt. Der Markt differenziert sich dabei immer stärker aus. Während klassische Luxusmarken wie Ferrari, Aston Martin oder Mercedes-Benz konstant im Wert steigen, rücken auch sogenannte „Youngtimer“ – Autos aus den 80er und 90er Jahren – immer mehr in den Fokus von Sammlern und Investoren. Modelle wie der BMW E30, der Audi Quattro oder der Porsche 964 gelten als aufstrebende Klassiker, deren Wertentwicklung noch am Anfang steht, aber großes Potenzial birgt.



Kulturelle Bedeutung und Zukunft der Oldtimer-Szene

Trotz aller technischen und marktwirtschaftlichen Entwicklungen bleibt der emotionale und kulturelle Wert von Oldtimern ungebrochen. Diese Fahrzeuge erzählen Geschichten, wecken Erinnerungen und symbolisieren eine Ära, in der das Autofahren noch mit Abenteuer und Leidenschaft verbunden war. Oldtimer sind heute nicht nur ein Stück Geschichte, sondern auch ein kulturelles Erbe, das bewahrt und gepflegt werden muss. Viele Vereine, Museen und Organisationen setzen sich dafür ein, das Wissen um diese Fahrzeuge an kommende Generationen weiterzugeben. In Deutschland beispielsweise gibt es Programme, die speziell junge Menschen für die Restaurierung und Pflege von Oldtimern begeistern sollen, um das Handwerk und die Leidenschaft am Leben zu erhalten. Die Zukunft der Oldtimer-Szene scheint gesichert – gerade weil sie bereit ist, sich den Herausforderungen der modernen Zeit zu stellen. Ob durch technologische Innovationen, digitale Vernetzung oder den Ausbau als Wertanlage: Oldtimer werden auch in den kommenden Jahrzehnten eine bedeutende Rolle spielen, sowohl auf der Straße als auch in den Herzen der Menschen.



Fazit: Die perfekte Balance zwischen Nostalgie und Innovation

Die Oldtimer-Szene hat in den letzten Jahren gezeigt, dass sie weit mehr ist als nur ein nostalgischer Blick in die Vergangenheit. Sie ist flexibel und innovativ, ohne dabei ihre Wurzeln zu verlieren. In einer Welt, die sich rasant verändert, bietet sie eine Konstante – ein Stück Geschichte, das uns immer wieder daran erinnert, dass Fortschritt und Tradition Hand in Hand gehen können. Oldtimer sind heute nicht nur Symbole vergangener Epochen, sondern auch Botschafter für den respektvollen Umgang mit Technik und Kultur – und das wird auch in Zukunft so bleiben.

Text: Marc Beer
Zwischengas
Bilder: Google



Inspirierende Geschenkideen und
Souvenirs mit regionalem Bezug
finden Sie in der Thuner Innenstadt
thuncity.ch/spezialitaeten



thuncity.ch/geschenkkarten
Die Karte kann online bestellt
oder in diversen Innenstadt-
Geschäften gekauft werden

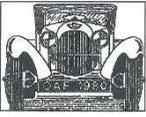


THUNCITY

Lädele u gniesse ir Thuner Innestadt



Im Herzen der Stadt Thun laden
über 300 Geschäfte und Restaurants
zu einem attraktiven Shopping- und
Genuss-Erlebnis ein!



Fahrzeuge:

Cadillac Fleetwood Eldorado



Jg	:	1969
MfK	:	03.2021 Veteran
Km	:	44'xxxkm
Preis	:	24'500CHF
Motor	:	8 Zyl.-V-motor
Hubraum	:	7728ccm
Leistung	:	209kW/284PS

Verkäufer : **Marc Beer, 079 906 67 81, beer-automobile@outlook.com**

Fiat 500 Kombi



Jg	:	1964
MfK	:	07.2024 Veteran
Km	:	x km
Preis	:	19'999CHF
Motor	:	4 Zyl.-Reih-motor
Hubraum	:	700ccm

Verkäufer : **Heinz Burn, 079 770 81 81, Heinz.Burn@burnag.ch**

Auch auf weite Sicht die richtigen Partner

WWW.BURNAG.CH TELEFON 033 673 81 81

holzbau burn ag



burn & künzi ag



burn architektur

ingenieur ag



burn bauinvest ag



bauen mit **BURN**



LEXWORK

Alexander Schlub



Glütschbachstrasse 43B
3661 Uetendorf

Telefax +41 (0)33 336 77 14

Natel + 41 (0)79 429 46 64

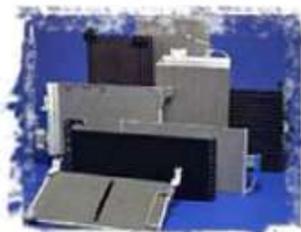
Em@il: schlub@bluewin.ch

Qualitätsarbeit
an Ihrem Fahrzeug

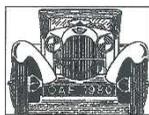
Kühlerspenglerei

Mechanisches
Motorentuning

Herstellung und Entwicklung
von Einrichtungen
und Apparaten



LEXWORK



Treberwurstessen

Einladung zum Treberwurstessen auf dem Weingut Festiguet ob Ligerz



Eine kulinarische Besonderheit am Bielersee ist das Treberwurstessen - eine Tradition, welche um 1870 entstanden ist. Beim Auspressen der Trauben bleibt der Traubentrestler (Treber) zurück. In den kalten Wintermonaten Januar, Februar und anfangs März wird in der Dorfbrennerei aus diesen vergorenen Trebern "Marc" destilliert. Die Treberwurst, eine nach überliefertem Rezept hergestellte Schweinswurst wird in der Glocke des Brennhafens durch die heissen Marcdämpfe gegart. Diese Köstlichkeit möchten wir gemeinsam geniessen auf dem Festiguet und dies nicht erst am Abend, sondern als Mittagessen. Wir treffen uns direkt auf dem Festiguet in Ligerz (1150 h).

Der Swiss G Club lädt den OAF zu diesem Anlass ein und möchte ihn gemeinsam durchführen.

Anfahrt zum Festiguet erfolgt individuell. Wir treffen uns direkt vor Ort.

Programm:

1150 Uhr Eintreffen: auf dem Festiguet in Ligerz, Oberer Festiweg 14, 2514 Ligerz

1215 Uhr

Treberwurstessen:

Essen inkl. Gedeck CHF 34.-/Person

Getränke *gemäss Preisliste "Carnozet"* Barzahlung

Individuell

Rückfahrt nach Hause

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt!

Der Vorstand hofft auf eine rege Beteiligung und freut sich auf Deine Anmeldung.

Für die Organisation: mit freundlichen Grüssen

Obmann Technik OAF / Swiss G Club: Der Ehrenpräsident

sig Josef Eichholzer

Anmeldungsschluss ist Freitag 31. Jan 2025 (vorliegend)

Anmeldung mit beigelegter Einladung oder Mail: josef.eichholzer@bluewin.ch



Autosattlerei T. Probst

Thomas Probst
dipl. Carrosserie-Sattlermeister

Bernstrasse 22 b
3110 Münsingen
Natel 079 211 70 89
www.autosattler.ch

Telefon 031 721 35 00
tom@autosattler.ch



Öffnungszeiten

Montag - Freitag
08.00 - 12.00
13.30 - 18.00



Beat Amacher, Inhaber

HONDA Service & Parts
Obereigasse 44a
3812 Wilderswil
Tel. +41(0)33 822 77 22
Fax +41(0)33 822 77 49
Mob. +41(0)79 356 06 60
info@amsportcars.ch
www.amsportcars.ch



Kurort für Young- und Oldtimer in Uetendorf



tom schädler automobile

079 668 63 88 www.tsautomobile.ch

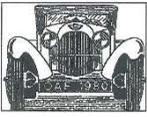
25 JAHRE

regio/print ag

Wir gestalten mit Leidenschaft und nehmen Ihnen den Druck ab.

Wir beraten Sie gerne: 033 437 07 67 · info@regioprint.ch · 3612 Steffisburg

www.regioprint.ch



TIP Benzin für Oldtimer

Wir sind am Einstellen der Lieblinge über den Winter. Da hat es betreffend dem heutigen Benzin viele Fragen von vielen Seiten gegeben. Darüber zu berichten könnte die ganze RostPost füllen.

Doch hier nur kurz das Wichtigste in Kürze:

Fest steht, das der heutige Treibstoff mit vielen Aditiven versetzt ist (gesetzliche Vorschriften, dass er Umweltverträglich ist) und nicht mehr auf lange Lagerung über den Winter oder noch länger ausgerichtet ist. Was kann ich dagegen machen das es nicht zu Verschlämmungen und Kondenswasserbildung im Tank kommt?

Tip:

- In jedem Falle den Benzintank ganz füllen, um so die Kondenswasserbildung zu minimieren.
- Wenn möglich für den Winter oder die lange Lagerung von Treibstoff, den Treibstofftank mit möglichst einer hohen Oktanzahl, also mit 98 Okt auffüllen.
- Der Verschlämmung kann ich entgegenwirken, wenn ich ein «FUEL Stabilizer» vor dem Tanken gemäss Angaben des Herstellers beimische. [erhältlich im Fachhandel wie MOTOREX oder bei Ingo's Garage).

Viel Spass bei der Einlagerung, und dann im Frühjahr den Oldi wieder «gesund für die neue Saison hervornehmen darf.

Text: Josef Eichholzer



Kleine Ausfahrt

12 Fahrzeuge besetzt mit rund 20 OAF-Mitgliedern fanden sich für die letzte Ausfahrt des Jahres auf dem Parkplatz der Confiserie Steinmann ein.



Via Uetendorf ging's bei dichtem Verkehr quer durch Thun. Nach dem Lautorkreisel musste wir uns zum ersten und nicht zum letzten Mal wieder sammeln, um als loser Konvoi weiterfahren zu können. In Gunten bogen wir ab und fuhren hoch nach Sigriswil zur Hängebrücke für einen kurzen Fotohalt. Als Höhepunkt der Tour - sowohl geografisch als auch aus Erlebnissicht - befuhren wir anschliessend die schmale und kurvenreiche Grönstrasse und durchquerten den Sigriswilergrat durch den stockdunklen Tunnel. Über die Beatenbergstrecke ging's dann runter nach Unterseen, wo wir im Restaurant Salzano einkehrten.



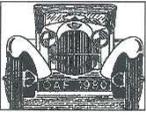
Mit schönen Bildern von goldenen Wäldern, wolkenverhangenen Gipfeln und nicht zuletzt von unseren vielfältigen Fahrzeugen im Kopf liessen wir diese kleine Ausfahrt bei der individuellen Heimreise ausklingen.



Vielen Dank allen Teilnehmenden für den tollen gemeinsamen Nachmittag.



Text: Beat Flück



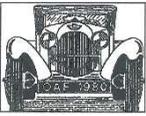
Tätigkeitsprogramm

Dezember

Chlousä-Höck

Datum: 1.12.2024

Zeit: 10:00



Steckbrief:

BMW 2002tii



Marke	:	BMW
Typ	:	2002 tii
Baujahr	:	1972
Karosserie	:	Limousine
Abmessungen	:	4.23x1.59x1.41m
Sitzplätze	:	5 Pers
Motor	:	Benzin, Kugelfischer
Zylinder	:	4-Zylinder Reihe
Hubraum	:	1990ccm
Leergewicht	:	1'020kg



Clubfahrzeugvorstellung: BMW 2002

Ein Klassiker der Bayerischen Motorenwerke

Der BMW 2002 ist nicht nur ein Fahrzeug, sondern eine Legende auf Rädern. Seit seiner Einführung in den 1960er Jahren hat sich der 2002er zu einem der bekanntesten und beliebtesten Modelle der BMW-Geschichte entwickelt. Mit seiner sportlichen Dynamik, den klaren Linien und der technischen Raffinesse setzte er Maßstäbe und war maßgeblich daran beteiligt, BMW als Marke im Bereich der sportlichen Mittelklassefahrzeuge zu etablieren. In dieser Fahrzeugvorstellung werfen wir einen Blick auf die Geschichte, die verschiedenen Modellvarianten, die technischen Daten und die Zukunft dieses zeitlosen Klassikers.



Die Geschichte des BMW 2002

Die Geschichte des BMW 2002 beginnt 1966 mit der Einführung der sogenannten «Neuen Klasse». BMW hatte damals Schwierigkeiten, sich als eigenständiger Automobilhersteller zu positionieren, und brauchte dringend ein Erfolgsmodell. Mit der «Neuen Klasse», insbesondere mit dem BMW 1600, schuf BMW die Basis für die spätere 02er-Reihe. Der 1600 war als sportlich-kompakter Wagen konzipiert, und er sollte die Bedürfnisse von Fahrern erfüllen, die sowohl ein Alltagsauto als auch ein sportliches Fahrzeug wollten.



Der BMW 2002, der 1968 folgte, war das Resultat einer ungewöhnlichen Idee: BMW-Ingenieure entschieden sich, den stärkeren 2,0-Liter-Motor in das kompakte Chassis des 1600 einzubauen. Das Ergebnis war ein Auto, das durch seine Leistung und sein agiles Fahrverhalten schnell die Herzen vieler Autofahrer eroberte. Der BMW 2002 wurde zum Verkaufsschlager und trug entscheidend zur wirtschaftlichen Erholung und zum Erfolg von BMW bei.

Modellvarianten des BMW 2002

- **BMW 2002:** Das Basismodell mit einem 2,0-Liter-Vierzylindermotor und 100 PS. Diese Version bot eine hervorragende Balance zwischen Alltagstauglichkeit und sportlicher Fahrdynamik.
- **BMW 2002 ti:** Der „ti“ stand für „Touring International“ und bedeutete eine sportlichere Variante des 2002. Mit einem Solex-Doppelvergaser ausgestattet, brachte er es auf 120 PS und war ein Favorit für sportlich orientierte Fahrer.
- **BMW 2002tii:** Der tii war die noch sportlichere Version mit einer mechanischen Kugelfischer-Einspritzung, die die Leistung auf 130 PS steigerte. Der tii gilt heute als einer der begehrtesten 2002er, da er nicht nur sportlich war, sondern auch eine äußerst fortschrittliche Technik für seine Zeit bot.
- **BMW 2002 Turbo:** Der 2002 Turbo war die absolute Krönung der Modellreihe. 1973 auf der IAA vorgestellt, war er der erste Serienturbo in Europa. Mit 170 PS und einem maximalen Drehmoment von 240 Nm war er ein echter Sportwagen. Allerdings kam der Turbo zur falschen Zeit auf den Markt – während der Ölkrise – und wurde aufgrund des geringen Absatzes nur in kleiner Stückzahl produziert. Heute zählt er zu den gefragtesten und wertvollsten Oldtimern.

Neben diesen Hauptmodellen gab es auch Cabrio- und Touringversionen und Sondereditionen wie die „Jubiläumsmodele“, die sich durch besondere Ausstattungsmerkmale oder limitierte Stückzahlen auszeichneten.

Der BMW 2002 in der Zukunft

Der BMW 2002 hat sich zu einem der begehrteren Oldtimer auf dem Markt entwickelt, und seine Wertentwicklung ist stetig steigend. Besonders die sportlicheren Varianten wie der 2002 tii und vor allem der 2002 Turbo sind bei Sammlern äußerst beliebt. Fahrzeuge in gutem Zustand erzielen auf Auktionen und im Privatverkauf hohe Preise, und dieser Trend scheint weiter anzuhalten. Gut restaurierte Exemplare sind rar und erzielen leicht Preise im sechsstelligen Bereich, vor allem bei den limitierten Versionen. Die Zukunft des BMW 2002 ist also rosig, sowohl für Enthusiasten als auch für Investoren. In der Oldtimer-Community hat der 2002 einen festen Platz, und auch jüngere Generationen von Autofans interessieren sich zunehmend für diesen Klassiker. Gleichzeitig gibt es immer mehr Restaurationsbetriebe, die sich auf den Erhalt und die Wiederherstellung der 02er-Modelle spezialisiert haben.



Mit dem wachsenden Interesse an nachhaltiger Mobilität gibt es sogar Projekte, die eine Umrüstung des BMW 2002 auf Elektroantrieb anstreben, um ihn auch in Zukunft auf den Straßen zu halten, ohne dabei seinen Kultstatus zu gefährden. Diese Entwicklungen zeigen, dass der BMW 2002 auch in den kommenden Jahren eine relevante Rolle in der Automobilwelt spielen wird.

Fazit

Der BMW 2002 ist ein zeitloser Klassiker, der sowohl durch seine Historie als auch durch seine sportlichen Fahreigenschaften überzeugt. Von seinen Anfängen als Rettungsanker für BMW bis hin zu einem der gefragtesten Oldtimer der heutigen Zeit – der BMW 2002 hat in der Automobilwelt eine unvergleichliche Bedeutung erlangt. Für Liebhaber klassischer Fahrzeuge bleibt er ein Symbol für Ingenieurskunst, Fahrspaß und zeitlose Eleganz.



Text: Marc Beer

Quelle: BMW 2002

A Comprehensive Guide to the Classic Sporting Saloon (Buch)



FELLER GARTENBAU

MURI BERN GSTAAD



TELEFON 031 951 00 53 • WWW.FELLER-GARTENBAU.CH

BEER AUTOMOBILE

www.beer-automobile.ch

079 906 67 81



Streckenlängen

10.5%

Ich lege mit meinem Oldtimer regelmässig Strecken über 1000 km zurück

18.1%

Ich nutze meinen Oldtimer durchaus regelmässig auch für längere Strecken zwischen 500 und 1000 km

28.8%

Ich fahre mit meinem Oldtimer bis 500 km lange Strecken

21.2%

Die längsten Strecken, die ich regelmässig bewältige, liegen unter 200 km

15.8%

Mehr als 100 km fahre ich nicht regelmässig mit meinem Oldtimer

3.3%

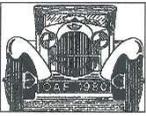
Ich bin schon froh, wenn ich mal 50 km weit fahren kann mit meinem Oldtimer

2.3%

Keine der Antworten entspricht meiner Situation

Es ging bei dieser Umfrage nicht um die Jahresfahrstrecke, sondern um regelmässig (mindestens einmal im Jahr) in einem oder mehreren Tagen zurückgelegte Reisen. Fast 400 Personen teilten ihre Meinung mit. Und so kurz sind die Fahrstrecken dann gar nicht, denn fast 60 Prozent der Antwortenden legen regelmässig Distanzen über 200 km zurück. 10,5 Prozent fahren sogar 1000 km und mehr, 18,1 Prozent 500 bis 1000 km lange Strecken und 28,8 Prozent Etappen mit 200 bis 500 km Länge. Insgesamt wird also durchaus auch weiter gefahren, die einzelnen Situationen haben aber wohl einen grossen Einfluss auf die Fahrstrecken. Wer zum Beispiel nur Oldtimer der ganz frühen Epochen hat, wird automatisch kürzere Distanzen zurücklegen wollen als jemand, der ein Auto der Achtzigerjahre besitzt.

Text: Zwischengas



Auf Anfang des Clubjahres 2025 suchen wir weitere Verstärkung im Vorstand:

- **Redakteur RoschtPoscht:**

Als Nachfolger von Marc Beer, der die Gestaltung unseres beliebten Club-Organs im 2024 übernommen hat, suchen wir jemanden mit gestalterischem und kommunikativem Flair.

- **Organisator für OAF-Anlässe:**

Kurzfristig zur Unterstützung und mittelfristig als Nachfolger von Hans Burn als Obmann Veranstaltungen suchen wir eine organisatorisch versierte Persönlichkeit mit guten Ideen und Umsetzungskraft.

